

Frau Röben-Guhr informiert über die im März stattgefundenen Audits. Beteiligt waren die Kindertagesstätten Sonnenschein in Gehrde, St. Christophorus in Kettenkamp und St. Katharina in Rieste. In der Samtgemeinde wird das Qualitätsmanagementverfahren nach dem KTK-Gütesiegel von der proCum Cert GmbH durchgeführt.

Die Audits wurden im Rahmen einer Matrix-Zertifizierung durchgeführt, d.h. die drei Kindertagesstätten wurden in Vertretung für alle Kindertagesstätten überprüft. Das Zertifikat wurde nach erfolgreicher Durchführung verlängert vom 30.05.2018 bis zum 29.05.2021.

Auf Herr Koops Nachfrage, ob auch weiterhin die Kindertagesstätten durch proCum Cert GmbH zertifiziert werden äußerte Frau Röben-Guhr, dass dies zu prüfen sei. Das aktuelle Zertifikat verbunden mit der Auftragserteilung läuft noch bis Mai 2021. Zu klären ist, ob die drei neuen Kindertagesstätten Lindenallee, Johanna und Im Dorfe ebenfalls in dieses Qualitätsmanagementverfahren einsteigen sollen. Dies würde zusätzliche Kosten bedeuten. Aktuell ist auch der Landkreis Osnabrück auf der Suche nach an einem QM-System, dass für alle kommunalen Kindertagesstätten im Landkreis Osnabrück geeignet ist.

Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, dass weiterhin die Überprüfung der Qualitätsstandards nach dem KTK-Gütesiegel durch eine externe Zertifizierungsgesellschaft erfolgen soll, um zu verhindern, dass keine Beliebigkeit in der Einhaltung der Qualitätsstandards eintreten könne.

Frau Röben-Guhr informiert, dass das nächste Audit in den Kindertagesstätten Astrid-Lindgren in Bersenbrück und St. Hedwig in Alfhausen im März 2019 durchgeführt wird.